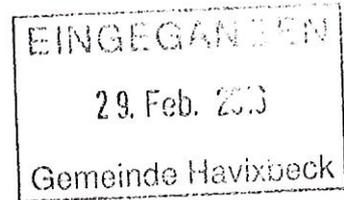


- Anlage 1 -



Stift Tilbeck GmbH, Anne Schäpers, Hauptstraße 11, 48329 Havixbeck

**Gemeinde Havixbeck  
Herr Gromöller  
Willi-Richter-Platz 1**

**29.02.2016**

**48329 Havixbeck**

**Antrag:** Errichtung einer Wegebeleuchtung an dem Fußweg zwischen den Straßen „Auf dem Blick“ und „Schmitz Kamp“

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach dem letzten Ratsbeschluss, dass die Beleuchtung erfolgt, wenn die Kosten zur Hälfte von den Bürgerinnen und Bürgern aufgebracht werden, haben sich die Nutzer dieses Weges zusammengeschlossen und Unterschriften gesammelt. Die mitwirkenden Bürgerinnen und Bürger der Stadt Havixbeck sehen eine volle Kostenübernahme durch die Gemeinde vor. Im Rahmen der vorliegenden Petition und der damit eingebrachten Unterschriften aller Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Havixbeck wird deutlich, dass die Interessen an einer Wegebeleuchtung und somit an einer Wege-Sicherung über die Bedarfe von Menschen mit Behinderung hinaus geht. Daher halten wir es für geboten, dass die Kosten für eine ausreichende Wegebeleuchtung auch von der Gemeinde zu erbringen sind.

Der Fußweg wird von vielen Bürgerinnen und Bürgern der Stadt genutzt. Er ist ein beliebter Weg für die dort anwohnenden Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde und auch für den Allgemeinnutzer zu den Bushaltestellen, den Märkten, als Schulweg oder einfach nur zum Spaziergehen. Dazu gehören auch viele, die nicht in der unmittelbaren Nachbarschaft wohnen. Aufgrund der unzureichenden Beleuchtung ist der Weg, gerade in der dunklen Jahreszeit, nicht sicher zu nutzen.

Wir als Bürgerinnen und Bürger der Stadt Havixbeck bitten Sie hiermit, die Antragstellung in den kommenden Ratsausschuss erneut einzubringen.

Anbei befinden sich die Unterschriftlisten der Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Havixbeck, ebenso wie regelmäßige Nutzer des Fußweges.

Die oben genannte Person wird als Petent verstanden.

Mit freundlichen Grüßen

Verteiler:

Bürgermeister Havixbeck  
CDU Fraktion  
SPD Fraktion  
Bündnis 90 / die Grünen Fraktion  
FDP Fraktion

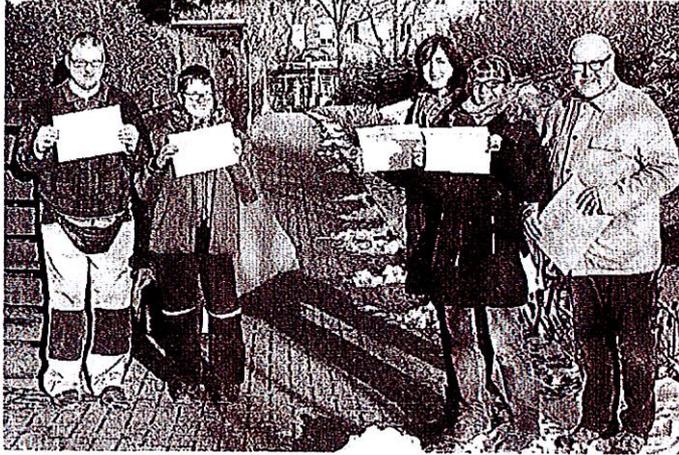
Anmerkung:  
Dem Schreiben liegt eine Unterschriftenliste  
mit 163 Unterschriften bei

## Westfälische Nachrichten

Di., 16.02.2016

Weg zur Blickallee

### Fußgänger tappen im Dunkeln



Mit einer Unterschriftenaktion wollen die Mitglieder der Aktionsgruppe auf ihr Anliegen aufmerksam machen, Lampen entlang des Verbindungswegs zur Blickallee aufzustellen. Foto: Ansgar Kreuz

#### Havixbeck - Für eine Beleuchtung des Weges zwischen den Wohngebieten „Auf dem Blick“ und „Schmitz Kamp“ setzt sich eine Aktionsgruppe ein.

Von Ansgar Kreuz

Ihren bereits im vergangenen Herbst eingereichten Antrag, den zwischen den Straßen „Auf dem Blick“ und „Schmitz Kamp“ verlaufenden Fuß- und Radweg zu beleuchten, wollen Anwohner aus den Wohngebieten beim Rat und der Verwaltung der Gemeinde Havixbeck noch einmal eindringlich in Erinnerung bringen. Um dem Anliegen Nachdruck zu verleihen, wird in den kommenden Tagen eine Unterschriftenaktion gestartet.

„Die dunkle Jahreszeit ist bald wieder beendet und immer noch liegt der Fußweg zwischen den Straßen Auf dem Blick, Schmitz Kamp und Blickallee im Dunkeln“, erklärte Wolfgang Dorn für den Aktionskreis. Der Weg werde von vielen Bürgern aus den angrenzenden Baugebieten genutzt. „Er ist ein beliebter Weg für die dort wohnenden Bürger der Gemeinde zu den Bushaltestellen, den Einkaufsmärkten, er wird als Schulweg genutzt oder einfach nur zum Spazierengehen“, so Wolfgang Dorn.

Eine Aktionsgruppe hatte bereits im vergangenen Jahr Kontakt mit der Gemeinde Havixbeck aufgenommen und ein Konzept für die Beleuchtung abgestimmt. „Die geplante moderne Beleuchtungsanlage wird eine kostengünstige Variante sein, da die Kabel bereits liegen“, so Wolfgang Dorn. „Es geht auch nicht um eine komplette Ausleuchtung des Areals, sondern nur um eine Orientierungshilfe für die Nutzer.“

Der Gemeinderat befassete sich in der Sitzung im September des vergangenen Jahres mit dem Antrag des Lokalen Teilhabekreises. Gefasst wurde der Beschluss, die Wegebeleuchtung an dem Fuß- und Fahrradweg zu errichten, wenn 50 Prozent der Baukosten durch Drittmittel eingeworben werden können. Anderenfalls sollte das Thema erneut im Gemeinderat aufgegriffen werden.

Die Aktionsgruppe ist der Meinung, dass der Bau der Beleuchtung eine Leistung ist, die die Gemeinde erbringen müsse. Daher möchten die Initiatoren in den nächsten Wochen an den Markttagen eine Unterschriftenaktion durchführen, um den Rat der Gemeinde noch einmal umzustimmen. Mitglieder der Aktionsgruppe wollen die Bürger demnächst im Dorf ansprechen und darum bitten, das Anliegen zu unterstützen und sich in die Unterschriftenliste einzutragen.

[zur Startseite >](#)

Anzeige

#### Fünf schnell entspannende Massagegriffe für Zuhause



Der Rücken zieht, der Nacken ist verspannt? Mit diesen Tipps können Sie ihren Partner zuhause massieren, um seine schmerzhaften Verspannungen zu lösen. Einfacher geht's nicht...

mehr...

